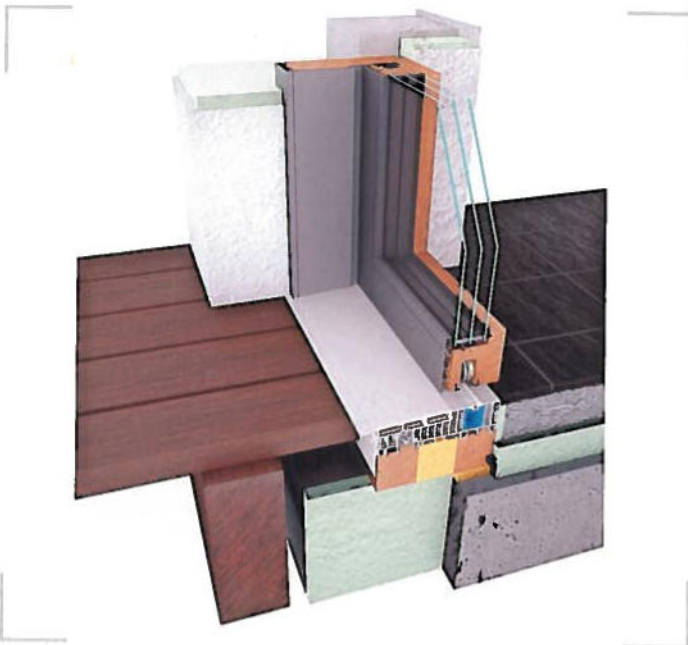


Wiegand setzt auf große Glasflächen

Scheinbar rahmenlose Verglasung



Die neue Schiebetür „DW-plus Panorama“ in Holz-Aluminium mit scheinbar rahmenloser Verglasung und guter Energieeffizienz.

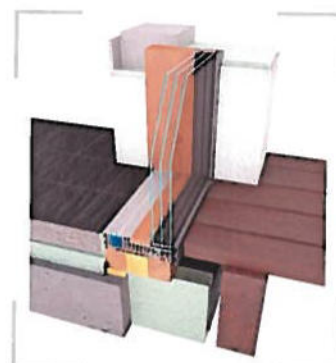
Die neue Holz/Aluminium-Hebe-Schiebetür DW-plus Panorama von Wiegand besitzt maximale Glasflächen, hohe Wärmedämmung, Barrierefreiheit und Be-

dienkomfort. Im Bereich des Festteils ist die Verglasung unten in die Schwelle und oben/seitlich in die Zarge integriert. Die Schiebetürzarge kann innen vollständig

eingeputzt werden. Dadurch entsteht für den Kunden die Wirkung, dass das Glas in Wand und Fußboden rahmenlos übergeht. Mit einer Pfostenbreite von nur 92 mm, schlichten Profilen und der Trockenverglasung passt die Tür optisch zu den Wiegand-Integral-Fenstersystemen und zur Profilsérie Mira von Gutmann.

Weitere Besonderheiten sind die Barrierefreiheit im Standard durch 5 mm Schwellenhöhe, hohe Dichtigkeit durch Silikondichtungen und der einfache Glaswechsel von außen mit einem speziellen Glasleistensystem. Eine gute Wärmedämmung wird durch U_w -Werte bis $0,67 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$ mit einer Verglasung mit U_g -Wert $0,5 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$ erreicht. Weiterhin wird die Effizienz durch den Einsatz von optimierten Dreifachgläsern mit g-Werten bis 65 % erhöht. Die U_w -Wert-Berechnung bei Schiebetüren ist komplexer als bei Fenstern. Hier stellt der Hersteller auf der Website ein

kostenloses Berechnungstool zur Verfügung, mit dem schnell der korrekte Wert ermittelt werden kann. Zudem stehen für die Planung alle Details im PDF- und CAD-Format frei zur Verfügung. Der Vertrieb erfolgt bundesweit an Händler und Fensterbauer von Holz/Alu-Fenstern. (sk)



Das Glas geht bis in die Schwelle und ist oben/seitlich in die Zarge integriert.

Wiegand Fensterbau
35116 Hatzfeld-Holzhausen
www.wiegand-info.de